



REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESKANZLERAMT

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2  
Tel. (0222) 66 15/0  
Fernschreib-Nr. 1370-900  
DVR: 0000019

GZ 600 509/4-V/6/84

An das  
Präsidium des Nationalrates

Parlament  
1017 W i e n

GESETZENTWURF	
Zl. 26	-GE/19 84
Datum: 7. JUNI 1984	
1984-06-12 Kautz	

*H. Kautz*

Sachbearbeiter  
JABLONER

Klappe/Dw  
2319

Ihre GZ/vom

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das  
Beamten- Kranken- und Unfallversicherungs-  
gesetz geändert wird (14. Novelle zum B-KUVG)

Der Verfassungsdienst übermittelt in der Anlage 25 Ausfertigungen  
seiner Stellungnahme zum Entwurf einer 14. Novelle zum B-KUVG.  
Der Entwurf wurde vom Bundesministerium für soziale Verwaltung  
am 25. April 1984, GZ 21.134/1-1 a/1984 der Begutachtung zuge-  
leitet.

Beilagen

4. Juni 1984  
Für den Bundeskanzler:  
HOLZINGER

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*mad*

REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESKANZLERAMTA-1014 Wien, Ballhausplatz 2  
Tel. (0222) 66 15/0  
Fernschreib-Nr. 1370-900  
DVR: 0000019

GZ 600 509/4-V/6/84

An das

Bundesministerium für  
soziale Verwaltung1010      W i e nSachbearbeiter  
JABLONERKlappe/Dw  
2319Ihre GZ/vom  
21.134/1-1 a/1984  
25. April 1984

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem  
das Beamten- Kranken- und Unfallver-  
sicherungsgesetz geändert wird (14. Novelle  
zum B-KUVG)

Der mit dem o.z. do. Schreiben übermittelte Entwurf einer  
14. Novelle zum B-KUVG gibt dem Bundeskanzleramt-Verfassungs-  
dienst zur Bemerkung Anlaß, daß die Erläuterungen die Angabe  
der verfassungsrechtlichen Kompetenzgrundlage enthalten sollten.

Unter einem gehen 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme an  
das Präsidium des Nationalrates.

4. Juni 1984  
Für den Bundeskanzler:  
HOLZINGERFür die Richtigkeit  
der Ausfertigung: